

FUNDANZEIGE

Gemeinde Ebersdorf b.Coburg
Raiffeisenstr. 1
96237 Ebersdorf b.Coburg



Fundbüro Tel.: 09562/385-213

Fax: 09562/385-209

Mail: zinks@ebersdorf.de

Personendaten des Finders:

Name:	Vorname:
Straße, Hausnummer:	PLZ, Ort
E-Mail:	Telefon:

hat am:

_____ Datum, Uhrzeit

in:

_____ Straße / Ortsbezeichnung

folgenden Gegenstand gefunden:

Fundgegenstand

Laufende Nummer

Der Fundgegenstand wird verwahrt vom	Finder	Fundamt
Finderlohn wird beansprucht	ja	nein
Auf das Recht zum Erwerb des Eigentums wird verzichtet	ja	nein

Der Finder behält sich seine Fundrechte mit der Maßgabe vor, dass über den Fund von der Behörde verfügt werden kann, wenn er nicht innerhalb einer Frist von einem Monat nach Ablauf von sechs Monaten den Fundgegenstand zurückfordert oder seine Herausgabe beantragt. Sofern der Verlierer sich meldet, ist er mit der Aushändigung des Fundgegenstandes an den Verlierer einverstanden. Der Finder wird sodann vom Fundamt benachrichtigt.

Erklärung des Finders: (nur bei eigener Verwahrung des Fundgegenstandes)

Ich bin darauf hingewiesen worden, dass ich vor Ablauf von sechs Monaten kein Eigentumsrecht an dem Fundgegenstand erwerbe und mich einer strafbaren Handlung schuldig mache, wenn ich vor Ablauf dieser Frist den Fundgegenstand in Gebrauch nehme, ihn veräußere oder in irgendwelcher Weise darüber verfüge.

Ort, Datum

Unterschrift des Finders

Unterschrift Fundamt

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Fundanzeige



1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeiten

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Bearbeitung einer Fundanzeige.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Ebersdorf b.Coburg, Raiffeisenstr. 1, 96237 Ebersdorf, Bürgermeister Bernd Reisenweber

3. Ansprechpartner und Kontaktdaten des Sachgebietes

Herr Zink, Mail: zinks@ebersdorf.de , Tel.: +49 9562/385-213

4. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

actago GmbH, Straubinger Straße 5 – 7, 94405 Landau a.d.Isar
Mail: datenschutz@actago.de, Tel.: +49 9951/9999020

5. Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

5a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden erhoben um bei den Fundsachen den Fundort und die Angaben zu den Findern vorzugeben.

5 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art.6 Abs.1 Buchstaben c DSGVO, Art. 4 Abs.1 BayDSG 2018 (bzw. bei besonderen Kategorien von Daten gem. Art.8 BayDSG 2018 in Verbindung mit Art.9 DSGVO) und den folgenden bereichsspezifischen Rechtsgrundlagen §§ 965 ff. BGB sowie der Verordnung über die Zuständigkeiten und das Verfahren der Fundbehörden (FundV) verarbeitet.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger der Daten ist das Fundbüro.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland / eine internationale Organisation zu übermitteln.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Verfahren abgeschlossen ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzliche Rechtfertigungsgrundlagen mehr bestehen.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz: Prof: Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Tel.: +49 89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Pflicht zur Bereitstellung der Daten ergibt sich aus §§ 965 ff. BGB sowie der Verordnung über die Zuständigkeiten und das Verfahren der Fundbehörden (FundV).